



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Mehren am 25.06.2026,
im Bürgerhaus, Allscheider Straße in Mehren

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 20.10 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender: _____ im Original gezeichnet _____
(Ortsbürgermeister Christof Kreutz)

Schriftführerin: _____ im Original gezeichnet _____
(Kathrin Stolz)

Teilnehmende Ratsmitglieder:

Bley, Martina
Bohr, Kurt
Butzen, Heike
Klütsch, Kai
Kordel, Jan
Leber, Tanja
May, Melanie
Mohrs, Florian
Mohrs, Volker
Dr. Schüller, Andreas
Schüller, Philipp
Umbach, Thomas
Weiler, Vanessa

Entschuldigt fehlten:

Stolz, Arno
Umbach, Dirk
Umbach, Susanne

Gäste:

Bürger aus Mehren

Jagdvorstand

Christof Kreutz
Thomas Umbach
Dr. Schüller, Andreas

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Annahme von Spenden
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Beratung und Beschlussfassung zu den Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung
5. Bauanträge
6. Informationen durch den Ortsbürgermeister
7. Verschiedenes / Anregungen aus dem Gemeinderat

Nichtöffentlicher Teil:

1. Pachtangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Bauanträge

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Christof Kreutz, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugestellt wurden, der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist und keine Änderungsvorschläge zur Tagesordnung vorgebracht werden.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen seitens der anwesenden Einwohner gestellt.

Tagesordnungspunkt 2 **Annahme von Spenden**

Sachverhalt:

Durch Ortsbürgermeister Kreutz wurden die Kreissparkasse Daun und die Volksbank RheinAhrEifel angeschrieben und gebeten durch die Beteiligung mit einer Spende die Beschaffung eines AED für die Ortsgemeinde Mehren zu ermöglichen.

Die Kreissparkasse Daun hat daraufhin 300 Euro und die Volksbank RheinAhrEifel 250 Euro gespendet.

Weiterhin wurden durch den Losverkauf für die Verlosung des Maibaums und durch die Getränkeausgabe in der Mainacht zusätzliche Spenden erzielt, so dass der Defibrillator zeitnah angeschafft werden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat nimmt die oben genannten Spenden für die Beschaffung eines AED an.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14 Stimmen
Entspricht:	Einstimmig angenommen

Tagesordnungspunkt 3 **Grundstücksangelegenheiten** **hier: Beratung und Beschlussfassung zur Rückübertragung eines Grundstückes an die Ortsgemeinde Mehren**

Sachverhalt:

Der/die Grundstückseigentümer*in Flur 6 Nr. 100/1 ist der Bauverpflichtung (abgelaufen im August 2025) nicht nachgekommen. In der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 17.12.2025 wurde einer Verlängerung der Bauverpflichtung bis zum 30.06.2026 zugestimmt.

Zum heutigen Datum liegt kein Bauantrag vor und der/die Grundstückseigentümer*in haben Ortsbürgermeister Kreutz im persönlichen Gespräch mitgeteilt, dass sie das Grundstück gerne behalten würden, aber zurzeit nicht zu erwarten ist, dass ihrerseits ein Bauantrag gestellt wird. Die Ratsmitglieder sind sich einig darüber, dass keine

Ausnahmen gemacht werden können und alle Grundstückeigentümer gleich zu behandeln sind.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Rückübertragung des Grundstückes an die Ortsgemeinde wenn bis zum 30.06.2026 kein Bauantrag eingegangen sein sollte.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 14 Stimmen
Entspricht: Einstimmig angenommen

Tagesordnungspunkt 4

Beratung und Beschlussfassung zu den Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Mehren ist aufgrund ihrer Finanzlage bemüht Einsparpotential zu erkennen und geeignete Maßnahmen entsprechend in die Wege zu leiten. Hierbei wurden die laufenden Betriebskosten der Straßenbeleuchtung als relevanter Kostenblock ermittelt. Durch eine Reduzierung der Schaltzeiten entweder in der gesamten Ortslage oder aber in gewissen Bereichen könnte eine signifikante Einsparung des Stromverbrauchs erzielt werden und somit sowohl der Gemeindehaushalt entlastet, gleichzeitig aber auch ein nennenswerter Beitrag zum Klimaschutz durch Kohlenstoffdioxid-Reduzierung geleistet werden.

Die derzeitige Schaltung der Straßenbeleuchtung wird durch einen Dämmerungssensor gesteuert und ist somit witterungsabhängig.

Ein Ratsmitglied merkt an, dass bei vollständigem Ausschalten der Straßenbeleuchtung für einen gewissen Zeitraum die Einbruchgefahr steigen könnte. Ebenso würden die Einwohner sich nicht mehr sicher fühlen. Eine Abschaltung im Gewerbegebiet hingegen wird von den Ratsmitgliedern befürwortet. Die Straßenbeleuchtung im Ort soll weiter runtergedimmt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet von 23.00 Uhr – 05.00 Uhr auszuschalten und beauftragt den Ortsbürgermeister die Dimmung der Straßenbeleuchtung in der Ortslage zu hinterfragen. Angestrebt wird ein Dimmgrad von ca. 20% weniger.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 14 Stimmen
Entspricht: Einstimmig angenommen

Tagesordnungspunkt 5

Bauanträge

Keine

Ortsbürgermeister Kreutz informiert darüber, dass ein Bauantrag direkt nach der letzten Gemeinderatssitzung vom 07.05.26 eingereicht wurde. Damit die Bearbeitung nicht unnötig verzögert wird, wurde dem Bauantrag in Abstimmung mit dem 1. und dem 2. Beigeordneten das Einvernehmen erteilt.

Tagesordnungspunkt 6

Informationen durch den Ortsbürgermeister

1. Installation einer Videokamera im Bereich Mehrzweckhalle
Die Verbandsgemeindeverwaltung hat darüber informiert, dass im Bereich der Mehrzweckhalle eine Videokamera installiert wurde. Die Kamera dient ausschließlich zur Dokumentation des Baufortschrittes.
2. Glasfaser
Der Glasfaserausbau geht weiterhin gut voran. Die ersten Anschlüsse sollen zeitnah freigeschaltet werden.
3. Endausbau Auf der Acht
Die Fa. HSI wurde nun mit der Planung des Endausbaus Auf der Acht, der 2027 beginnen soll, beauftragt. Derzeit werden die voraussichtlichen Kosten ermittelt. In Absprache mit dem Gemeinderat wird auf die eingeplanten Grünflächen sowie einen Bürgersteig verzichtet um die Straßen letztendlich breiter ausbauen zu können.
4. Dorfplatz
Der Dorfplatz konnte pünktlich zum Dorffest weitestgehend fertiggestellt werden. Ortsbürgermeister Kreutz wird von Horst Fleschen einen Bepflanzungsplan erstellen lassen, der dann anschließend noch vom Ortsgemeinderat beschlossen werden muss.
5. Vertretung des Ortsbürgermeisters
Ortsbürgermeister Kreutz wird im Zeitraum 03.-11.07.2026 durch den 2. Beigeordneten Philipp Schüller vertreten.

Tagesordnungspunkt 7

Verschiedenes / Anregungen aus dem Ortsgemeinderat

1. Bärenklau

Ein Ratsmitglied merkt an, dass über der Straßenmeisterei eine große Fläche von Bärenklau befallen ist. Ortsbürgermeister Kreutz teilte mit, dass es seitens der Verbandsgemeinde hierfür eine Meldestelle gibt.

2. Grüngut

Ortsbürgermeister Kreutz teilt mit, dass im Bereich der Straßenmeisterei / Kirchheimer Hof unerlaubt Grüngut abgeladen wurde. Der Ortsgemeinderat wurde gebeten, aufmerksam zu sein und eventuelle Auffälligkeiten zu melden.

3. Wildwuchs auf privaten Grundstücken

Es wurde angemerkt, dass auf privaten Grundstücken immer mehr Hecken und Sträucher nicht entsprechend den Vorgaben zurückgeschnitten werden. Ortsbürgermeister Kreutz wird hierzu nochmals einen entsprechenden Hinweis veröffentlichen.

4. Straßensanierung

Die Straßensanierung wird erst nach dem Ende des Glasfaserausbaus vorgenommen. Aktuell wird darauf geachtet, dass Straßenarbeiten im Rahmen des Glasfaserausbaus an den Stellen erfolgen, die bereits beschädigt sind.

Nichtöffentlicher Teil